



# LERNEN AUS DISTANZ

## WIE FUNKTIONIERT DAS??

Christiane von Schachtmeyer, LIF 24

20.08.2020



# Was erwartet Sie?

1. Eine Einstimmung
2. Distanz, Hybrid, Präsenz – eine Begriffsklärung
3. Was ist bei Distanz oder Hybridunterricht besonders zu beachten?
4. Aufgabenverteilung zwischen Elternhaus und Schule

01

Sind wir in einer Krise?

Eine Krise bezeichnet eine sich zuspitzende, problematische Situation, für die es absehbar noch keine Lösung gibt.



Die Krise ist global

Die typischen Phasen einer Krise wiederholen und überlappen sich ständig.

Die klassischen Phasen sind

- „Schock und die Verleugnung“,
- “Reaktion”,
- “Bearbeitung” und
- “Neuorientierung”.
- Besonders die Globalität dieser Krise führt dazu, dass wir sich wiederholende Prozesse beobachten können,

daher muss man sich den Verlauf der Krise eher spiralförmig und nicht linear vorstellen.

Das ist für Sie als Eltern eine besondere Herausforderung!



Das chinesische Zeichen für Krise besteht aus zwei Wörtern:

- Gefahr
- Gelegenheit

Die grundlegende Aufgabe ist, die Balance zwischen diesen beiden Seiten zu halten:

Die Gefahr zu respektieren und die Gelegenheiten zu sehen.

Diese Sichtweise stärkt auch die persönliche Resilienz, wichtig in diesen Krisenzeiten.



# Krise – das neue Normal

Krise = Gefahr + Gelegenheit

Die Gefahr zu respektieren und die Gelegenheiten zu sehen, das ist der Auftrag beim Betrachten des neuen „Normal“

Ein Moment der Besinnung:

- Was gehört für Sie zum neuen Normal?
- Was ist für Sie erhaltenswert im dem Danach?

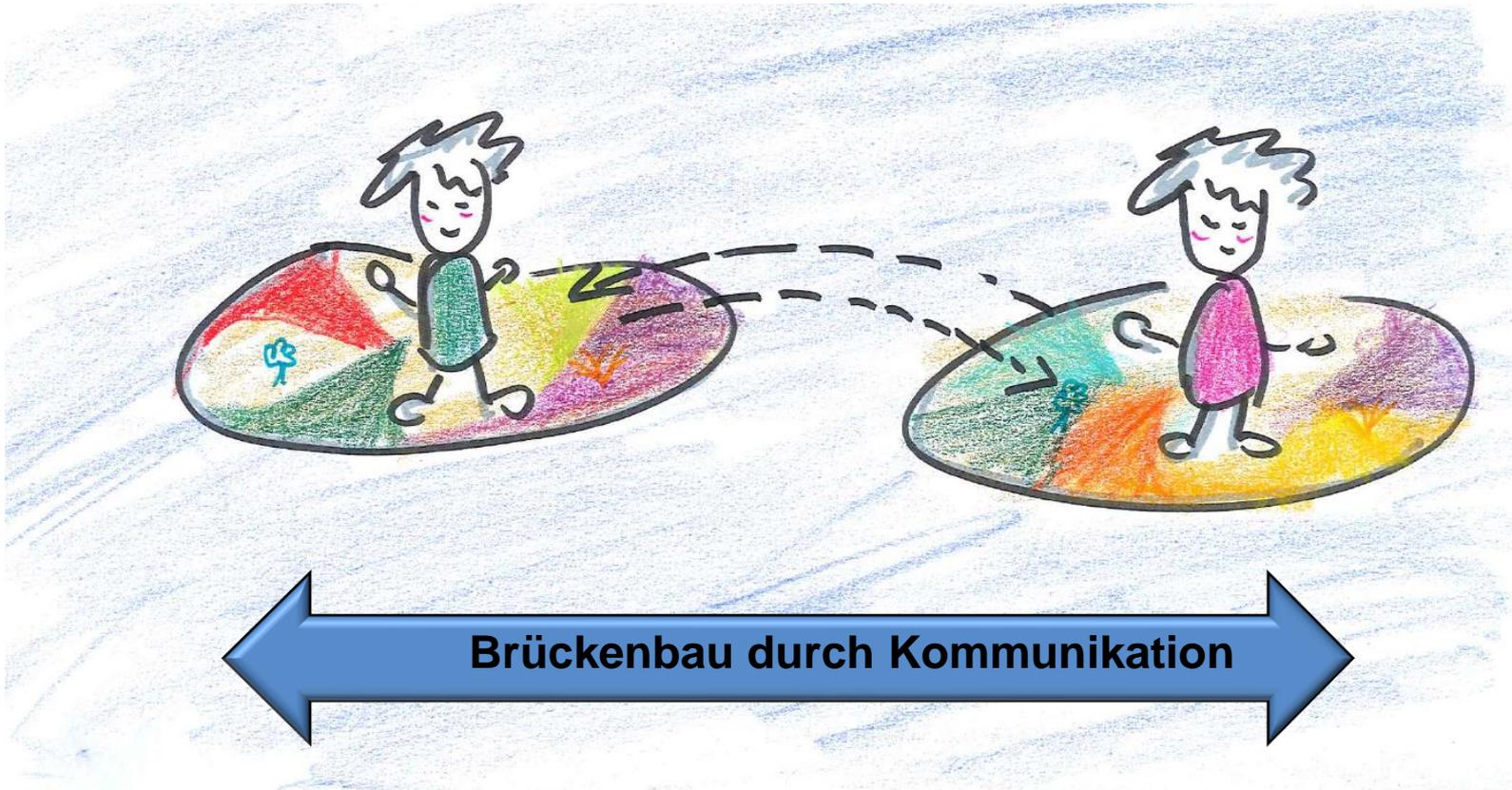


# Exkurs: Das Inselmodell von Vera Birkenbihl





# Das Inselmodell von Vera Birkenbihl



# ... und in der Krise?



# ... und in der Krise?



**Brückenbau durch Kommunikation**

In unsicheren Zeiten muss man für möglichst viel **Sicherheit** sorgen. Das bedeutet, für **Transparenz** in den Entscheidungswegen und für **Nachvollziehbarkeit** der Entscheidungen zu sorgen.



# Informieren – aber wie?

Darüber sollten Sie etwas wissen:

## **Prozesssicherheit:**

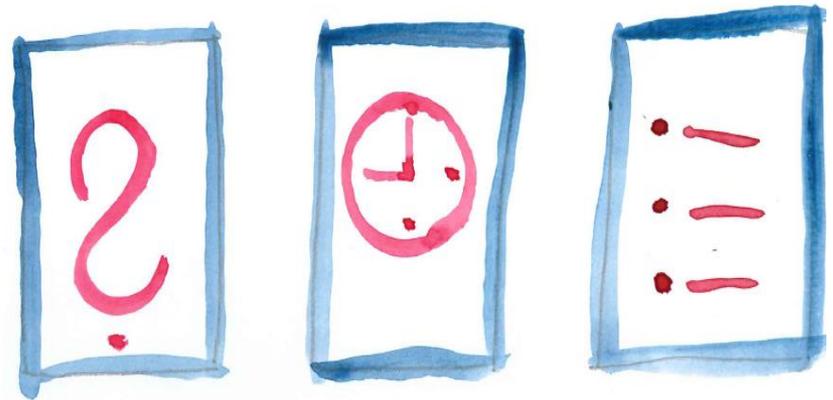
**Wie** wird eine Entscheidung getroffen?

## **Planungssicherheit:**

**Bis wann** wird etwas entschieden?  
Wann wird ggf. eine Entscheidung revidiert?

## **Ergebnissicherheit:**

**Was** ist entschieden?  
Welche Handlungsspielräume gibt es?



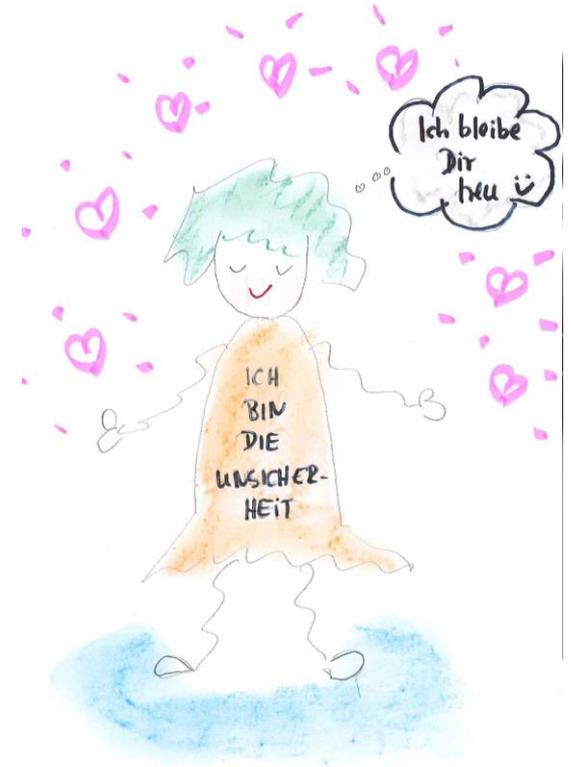
# Exkurs: Liebe die Unsicherheit !

Liebe die Unsicherheit“ (Natalie Knapp)

Die Unsicherheit ist eigentlich das Beste an der Zukunft, weil sie uns den Gestaltungsraum offenhält.

Sie ist die Voraussetzung für jeden kreativen Akt.

In Zeiten der Corona-Pandemie müssten wir uns klar machen, dass wir nur dann Neues entdecken können, wenn wir auch in der Lage sind, Unsicherheit auszuhalten, weil wir aufgrund der anhaltenden Krisen in den nächsten Jahren einfach sehr viel Neues entdecken müssen.



## 2. Distanz, Hybrid, Präsenz

- eine Begriffsklärung



## 2. Distanz, Hybrid, Präsenz

- Präsenz: Unterricht durch Lehrkräfte in der Schule, evtl. Hausaufgaben und Üben zuhause 😊
- Distanz: Unterricht/Aufgaben durch Lehrkräfte via Papier oder Online zuhause, evtl. Hausaufgaben und Üben zuhause ☹️
- Hybrid: mal so, mal so



- Zwei exemplarische Aussagen von SuS:  
„Warum machen wir im neuen Schuljahr nicht so weiter? Wir könnten allen Schülern ein oder zwei Tage pro Woche zur freien Einteilung geben. Das muss nicht wie beim Homeschooling zu Hause sein, man kann auch in der Schule Räume dafür schaffen, in denen wir Stoff individuell nachholen oder vorarbeiten können – und dabei unsere Selbstständigkeit trainieren.“  
„Die Wochen im Lockdown waren schrecklich: Ich war auf mich allein gestellt, durfte kaum raus gehen und hatte keine Technik. Ich hing ständig hinterher und bekam kaum Feedback.“



# 2. Gelingensbedingungen

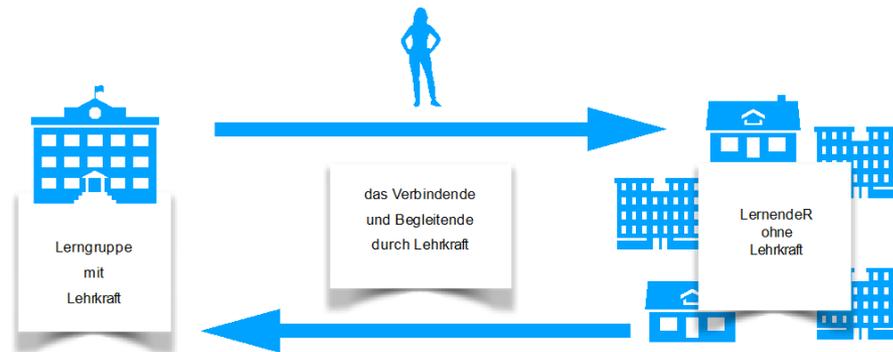


- Hybrides Lernen wird noch lange eine Bedeutung haben.
- Im hybriden Lernen steckt auch eine Chance. Hybrides Lernen muss von den Lehrkräften gemeinsam gestaltet und entwickelt werden, und zwar in Teams.
- Die Schulleitung hat hier die Aufgabe, den Rahmen zu setzen und gegenseitige Erwartungen mit allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft zu klären.



- Hybrides lernen ist für die Zukunft relevant.
- Die bisherigen Erfahrungen haben gezeigt, dass Schülerinnen und Schüler dann bessere Ergebnisse erzielen, wenn sie persönlich und in kleineren Gruppen begleitet und angesprochen werden.
- Es ist sehr sinnvoll, wenn diese Schülerteams von entsprechenden Lehrerteams systematisch begleitet werden, zumindest im Fernunterricht.
- Zu klären sind die Aufgaben von Eltern und Lehrkräften





## Hybrides Lernen

- ▶ die **Instruktion bzw. der Prozess des Instruierens** (d. h. die Hinführung zum Thema; die Verständnissicherung der Aufgabenstellung; die Unterstützung, um in die Arbeit zu kommen),
- ▶ die **Rückmeldung und der Umgang mit (Zwischen-) Ergebnissen** (inkl. der Initiierung von Reflexionen; der Vertiefung / Weiterführung; die Einleitung von Transfer und Anwendung; begleitendes und abschließendes Feedback), sowie
- ▶ die **differenzierende Begleitung und Unterstützung** während des Arbeits- und Lernprozesses der SuS (zusätzliches Erklären, Helfen, Beraten, Fordern ebenso wie die Initiierung von SuS-Kooperation usw.).

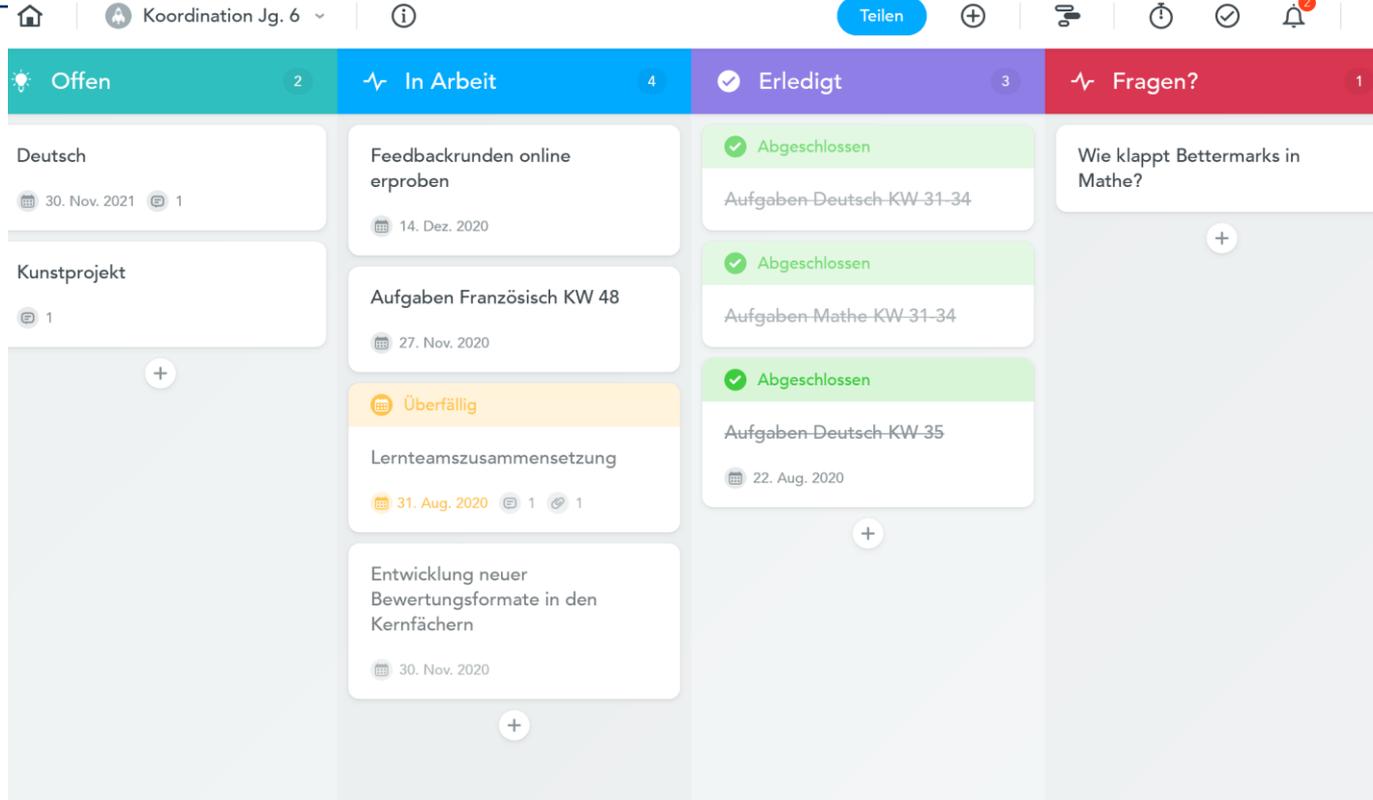
Das didaktische Design besteht aus drei Säulen:

- Vermittlung
  - bestehendes Wissen darstellen und weitergeben
  - Gestaltung und Einsatz von Lehr- und Lernmaterial
- Aktivierung in vier Stufen
  - Fähigkeiten einüben / trainieren
  - Lernende anregen, sich Wissen zu erschließen
  - Transformation von Inhalten
  - Entstehung neuen Wissens durch Bearbeitung
- Betreuung/Feedback auf Lernergebnisse
  - tutorielle Unterstützung
  - Bereitstellung sozialer (virtueller) Räume





# Absprachen einfacher gemacht – z.B. mit Meistertask



The screenshot displays a Kanban board for 'Koordination Jg. 6'. The board is organized into four columns representing task status: 'Offen' (2 items), 'In Arbeit' (4 items), 'Erledigt' (3 items), and 'Fragen?' (1 item). The 'In Arbeit' column contains a task 'Lernteamszusammensetzung' with a yellow 'Überfällig' (overdue) label. The 'Erledigt' column shows three completed tasks with green checkmarks. The 'Fragen?' column has one task asking 'Wie klappt Bettermarks in Mathe?'. The board also features a sidebar with filters for 'Deutsch' and 'Kunstprojekt', and a top navigation bar with a 'Teilen' button and various utility icons.

Für diese Settings benötigt man mehrere Rahmenbedingungen:

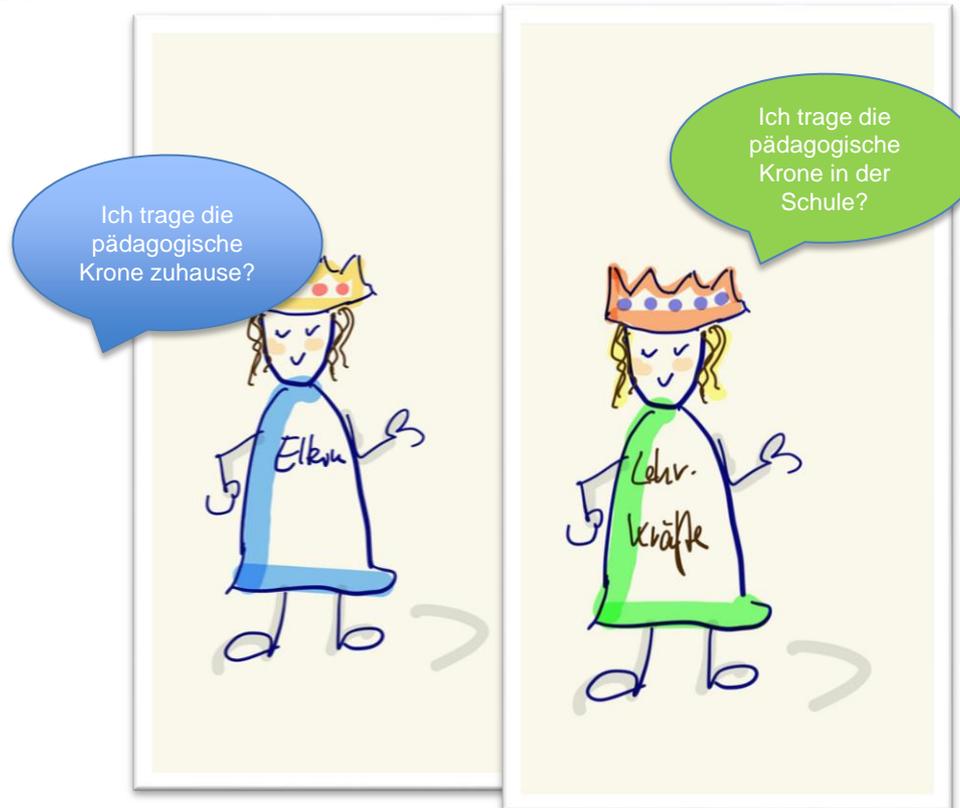
- Technik (WLAN, Endgeräte, Präsentationsgeräte)
- Ein gemeinsames Verständnis, wie Lernen hybrid aussehen soll
- Ein didaktisches Design der Lernarrangements
- Eine Lernorganisation an der Schule (fach- oder jahrgangs-bezogen)
- Flankierende Maßnahmen wie Fortbildungen, Zeitfenster für Absprachen etc.
- Definitionen wünschenswerter Bildschirmzeiten für die versch. Jahrgänge



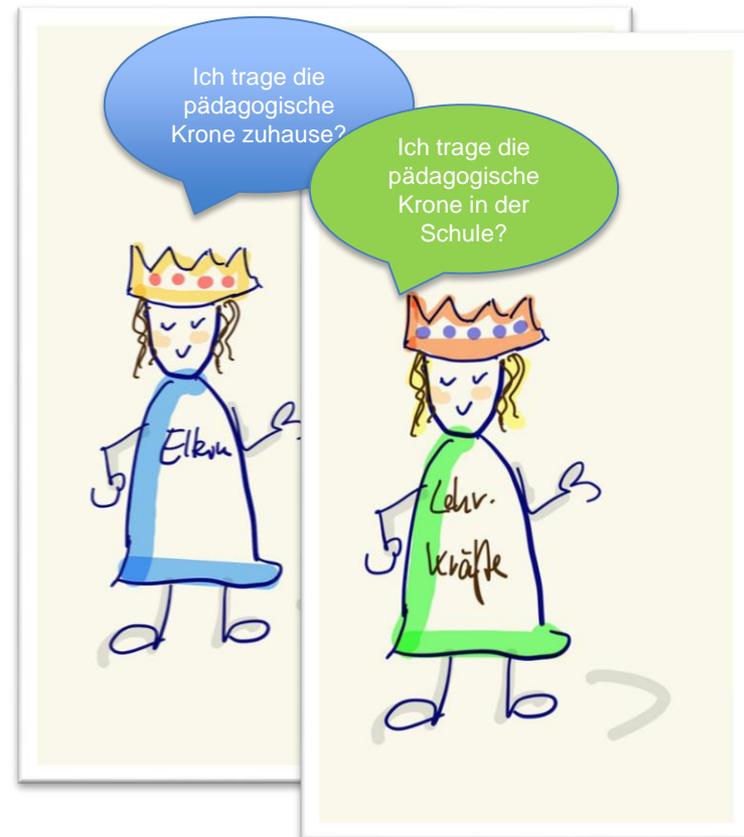
So war es bisher:



So ist es jetzt:



Das muss jetzt geklärt werden:  
Wer hat welche Aufgaben?  
Wer hat welche Erwartungen?  
Was ist realistisch und angemessen?



**Bleiben Sie in der Balance!**

**Alles Gute und viel Erfolg !**

